

## Biomedical Engineering and Entrepreneurship

Universität Rostock  
WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG  
Ulmenstraße 69 / Haus 3, 18057 Rostock  
[www.weiterbildung.uni-rostock.de](http://www.weiterbildung.uni-rostock.de)

Projekt »Weiterbildung im Bereich Biomedical  
Engineering and Entrepreneurship«  
Claudia Jäger  
Telefon: +49 (0)381 498 1310  
E-Mail: [bee@uni-rostock.de](mailto:bee@uni-rostock.de)

Weitere Informationen und Online-Bewerbung:  
[www.uni-rostock.de/bee](http://www.uni-rostock.de/bee)



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

intellectual property  
**regulatory affairs**  
innovationsmanagement

## Projekt »BEE«

Die Universität Rostock unterstützt zusammen mit starken Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft eine Wissens- und Bildungsallianz im Bereich der Biomedizinischen Technik. Das Projekt »BEE – Biomedical Engineering and Entrepreneurship« ist Teil dieser Allianz. Darin werden projektorientierte und interdisziplinäre Bildungsangebote entwickelt, die aktuelle Branchenbedarfe beantworten und zukünftige Entwicklungen antizipieren.

## Zielgruppe

- Studierende sowie Absolventinnen und Absolventen der Biomedizintechnik und verwandter Studienrichtungen
- berufserfahrene Fach- und Führungskräfte, Gründungswillige, Quereinsteiger aus Biomedizintechnik und Life Sciences

## Dozentinnen und Dozenten

- Dr. Claus Harder – VP Future Technologies & IP Vascular Intervention, BIOTRONIK AG, Bülach/Schweiz
- Dr. Matthias Gratz – Director Innovation Management Vascular Intervention, BIOTRONIK AG, Bülach/Schweiz
- Dr.-Ing. Frank Stüpmann – Geschäftsführer FMV Forschungsverbund Mecklenburg-Vorpommern e.V., Rostock
- Dr. Miriam Mann – Projektmanagerin Extrakorporale Immunmodulation, Fraunhofer – Institut für Zelltherapie und Immunologie IZI, Rostock/Leipzig

## THEMEN

- Patente und Marken in der Biomedizintechnik sowie Markenwesen in der Biomedizintechnik (Arten, Klassifikation, Schutzvoraussetzungen, Recherche)
- systematische Planung und Steuerung von Innovationsprozessen in Unternehmen der Life Science Branche
- Qualitätsmanagementsysteme in Unternehmen der Life Science Branche – Anforderungen für regulatorische Zwecke (ISO 13485)
- Regulatory Affairs – spezielle Anforderungen in der Auftragsforschung

VIER LERNEINHEITEN

## Termine

- 2. und 3. September 2016, jeweils 9 bis 17 Uhr

## Rahmenbedingungen

**Bewerbung:** online bis 25.08.2016 unter [uni-rostock.de/bee](http://uni-rostock.de/bee)

**Kosten:** Im Rahmen der Projektförderung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds ist die Teilnahme kostenfrei.

**Zugangsvoraussetzung:** Hochschulstudium im Bereich Biomedizinische Technik oder einer angrenzenden Fachrichtung **und** Interesse an unternehmerischem Handlungswissen

**oder** Hochschulstudium im Bereich Wirtschaftswissenschaften **und** ausgeprägtes Interesse an Medizinprodukten bzw. Innovation und Technologietransfer im Bereich Life Sciences